



Marc Voltenauer
Das Licht in dir ist Dunkelheit
Kriminalroman
Aus dem Französischen von
Franziska Weyer
Köln: Emons Verlag 2021
Originalausgabe
ISBN 978-3-7408-1153-2
448 Seiten
€ [D] 18,00 € [A] 18,50

Auch als E-Book erhältlich



© Benjamin Amiguet

Preisgekrönt, noir, stark.

Marc Voltenauer **Das Licht in dir ist Dunkelheit** **Kriminalroman**

Ein abgeschiedenes Bergdorf in den Alpen. Die beschauliche Welt gerät aus den Fugen, als in der Kirche ein Toter gefunden wird, grausam zugerichtet und drapiert wie Jesus am Kreuz. Andreas Auer, Kommissar bei der Kriminalpolizei in Lausanne, ahnt, dass dies erst der Auftakt zu einer blutigen Serie ist. Und er soll recht behalten. In der Enge der Dorfgemeinschaft geschieht ein weiterer verstörender Mord. Ein atemloser Wettlauf gegen die Zeit beginnt – und gegen einen kaltblütigen Täter, der sich als Instrument Gottes betrachtet.

Eine meisterhaft erzählte Geschichte von göttlicher Rache und teuflischem Zorn

Mit seinem Krimidebüt landete Marc Voltenauer in Frankreich und der Westschweiz aus dem Stand einen Bestseller. Nun erscheint der Roman endlich auf Deutsch und damit in der zweiten Muttersprache des Autors. »Das Licht in dir ist Dunkelheit« erzählt die Geschichte eines abgeschiedenen Bergdorfes, in dem sich eine apokalyptische Mordserie ereignet. Für Kommissar Andreas Auer eine besonders heikle Aufgabe – denn gerade erst ist er aus der Hektik Laussannes hinauf ins verschlafene Gryon gezogen. Dem Ermittler wird bald klar: Wenn er den Fall lösen will, muss er die grausamen Rätsel dechiffrieren, die der Mörder an den Tatorten hinterlässt. Gemeinsam mit seinem Partner, einem Journalisten und ehemaligen Theologiestudenten, begibt er sich tief in die Gedankenwelt eines Mörders, der glaubt, im Auftrag der göttlichen Gerechtigkeit zu töten. Marc Voltenauer gelingt ein zum Zerreißen spannender Krimi. Wer immer noch glaubt, dass der skandinavische Krimi die Messlatte für die düstersten Krimi-Schauplätze gelegt hat, sollte sich mit diesem Roman in die Abgeschiedenheit der Schweizer Alpen begeben. Ein Buch wie ein bittersüßer Alptraum, in den Voltenauer aber immer wieder kleine Atempausen, Anekdoten und Episoden aus dem Privatleben der Ermittler einbaut. Unbedingt lesenswert und teuflisch unterhaltsam.

Marc Voltenauer, geboren 1973 in Genf, studierte zunächst Theologie und arbeitete dann im Bankwesen und in der Pharmaindustrie. Seine Romane gewannen in der Schweiz renommierte Literaturpreise. Er lebt mit seinem Partner in dem kleinen Dorf Gryon in den Waadtländer Alpen, das ihm als Inspiration für seine Romane dient.
www.marcvoltenauer.com